

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1796**

20.6.1796 (No. 25)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-997341](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-997341)

Olden

wöchentliche



burgische

Anzeigen.

Montag, den 20ten Junius. 1796.

## I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Da die beyden Fuhrkutschen Hoffstellen zum Kloster Maitag 1797 aus der Heuer fallen, und am 8ten Juli d. J. öffentlich wieder verheuert werden sollen, so können Liebhaber am gedachten Tage sich hieselbst einfinden, und die Verheuerung gewärtigen. Oldenburg aus dem Generals Directorium des Armenwesens, 1796. Jun. 3.

v. Spendorff.

Lenz.

v. Halem.

Rußenbecher.

2) Die Doctorin Dugend hieselbst, hat eine, in der St. Lamberti Kirche in dem Süderteils gelegenen Grubh, sub Lit. C. befindliche mit Nro. 17. bezeichnete Frauenkirchenstelle, an Gerb Wiencen, zu Wanbeck verkauft. Die Ang. ist d. 18. Jul. a. c. auf hiesiger Herzogl. Reglerungs-Kanzley.

Schmedes.

3) Es ist der Hauptmann von Mithofen, auf Fieckensholt, gesonnen, am 19. Jul. d. J. auf dem Gute Fieckensholt 170 Scheffel grünen Kocken auf dem Halm 70 bis 80 Scheffel grünen Hårten, einige 30 Scheffel grünen Haber, ferner das Gras von einigen 50 Tagwerken Wiesenwachs zu verkaufen zu lassen.

4) Die Geschwister Anna Elisabeth und Christina Sophia Achelis, zum Schweg, sind gesonnen, den ihnen von ihrer weyl. Mutter Schwester der Wittwe Veulentin in Copenhagen angeerbten Hamm Ländes von 5½ Fäden welcher in der Vorzeit in der Rütemannschen Bau in Strückhausen gehdria gewesen, nahe bey Dvelgdanne belegen und bisher von dem Juden Raiphas Levi hieselbst benützt worden, den 29. Jul. a. c. in des Gastwirths Schwarting Hause in Dvelgdanne, zu verkaufen zu lassen. Die Ang. ist den 25. Jul. a. c. bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte.

5) Der Kaufmann Schldmann hieselbst, ist gewillt, seine aus Mencken Concurse geldsete Altenhüntorfer Bau mit Kirchen- und Begräbnisstellen d. 16. Jul. a. c. in Olmann Mehrens Wirthshause hieselbst, zu verkaufen oder falls nicht völlig hinlänglich gebotten wird, stückweise abermals auf vier Jahre verheuern zu lassen. Die Ang. ist d. 12. Jul. a. c. bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte.

6) Es wird hieburch bekannt gemacht, daß ad instantiam weyl. Johann Hinrich Olmanns zu Bimmerstedde, Tochter Vormünder Schornsteinsegers Pflugbel und Kupferschmidts Schwarzung, Terminus zur Liquidation für die sämtl. in des gedachten Johann Hinrich Olmanns Concurationsfache am 4ten May d. J. sitz angegebenen Gläubiger auf d. 5. Jul. d. J. bey dem hiesigen Landgerichte angesetzt worden.

7) Hinrich Gätting, der ältere, zu Treuenfeld, hat seine aus Johann Ernst Cordes Concurſ gelbſete zu Iffens, in der Stollhammer Bogtey belegene Hoffſtelle mit 37 Fäden Landes und Perſtinentien, an Pſefe Hinrichs beyhm Stollhammerdeich, verkauft. Die Ang. iſt den 19. Jul. a. c. beyhm Herzogl. Ovelgdnniſchen Landgerichte.

8) Es iſt der Kaufmann Johann Hinrich Abbiß in Ovelgdnne, geſonnen, ſeine in Klein Eckwarden bey Waddens belgene, olim Jürgen Helmerſche Hoffſtelle mit 63 Fäden Landes und Perſtinentien d. 23. Jul. a. c. in Frierberich Cordes Wirthshauſe, zu Stollhamm, verkaufen zu laſſen. Die Ang. iſt d. 12. Jul. a. c. beyhm Herzogl. Ovelgdnniſchen Landgerichte.

9) Ldnjes Hinrich Witte, zu Linteln, iſt geſonnen, einen neuen Kamp Landes von 4 Fäden 76 Ruthen oder 14 Scheffel Saat, Stückweiſe oder im Ganzen d. 22. Jul. d. J. in ſeinem Hauſe verkaufen zu laſſen. Die Ang. iſt d. 18. Jul. a. c. beyhm Herzogl. Delmenhorſtiſchen Landgerichte.

10) Des ſel. Paſtors Lüſcher zu Ganderkeſee Wittwe und Erben, ſind gewillet, ein von ihrem Eiblaſſer vormalſ von Cord von Seggern angekauftes, zwiſchen dem Paſtorey- und Luer Mueſegaes Lande belegenes Stück Land, d. 23. Jul. d. J. in Ldnjes Brandts Wirthshauſe zu Ganderkeſee, verkaufen zu laſſen. Die Ang. iſt d. 19. Jul. beyhm Herzogl. Delmenhorſtiſchen Landgerichte.

11) Hermann Krufe, zu Wdnlichhoſe, hat ſein in Delmenhorſt an der langen Straſſe ſtehes des aus Johann Kumpſfelds Concurſ gelbſetes bürgerliches Wohnhaus mit Zubehdr, an Johann Diederich Otken zu Delmenhorſt, verkauft. Die Ang. iſt den 6. Sept. a. c. beyhm Herzogl. Delmenhorſtiſchen Landgerichte.

12) Auf Anſuchen der dem Johann Vogelſang, Halbmeier zu Schweyburg, gerichtlich beſetzten Curatoren, wird allen und jeden, welche an gedachten Johann Vogelſang, Halbmeier zu Schweyburg, es ſey aus welchem Grunde es wolle, und wäre es auch nur ur damit compenſiren zu wollen, eine Forderung oder Anſprache machen zu können vermeinen, unter der Verwarnung der Auſſchließung und des ewigen Stillſchweigens, auch daß die auf des mehrgedachten Johann Vogelſang Nainen und Güter bewirkten Ingroſſata, weſhalb eine Angabe nicht geſchehen wird, ſoſort getilget werden ſollen, hiemit aufgegeben, ſolches, unter Anlegung der deſhalb in Händen habenden vermeintlichen Beweisbücher, und in deren Ermangelung unter Bemerkung der deſſelben ſonſtigen Beweismittel, am 18. Jul. d. J. beyhm Herzogl. Neuenburgiſchen Landgerichte zu Abriß anzugeigen. Zugleich wird zur Ertheilung eines Praecluſiv Decrets Termin auf d. 6. Sept. a. c. anberamet.

13) Johann Hellmers zum Brochhoſe, hat ſeine im Jahr 1769 von Ehmken Erbe zu Zwischeneahn an ſich erſtandene ſogenannte Rechte Wieſe von ppter 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Tagwerk, welche an Ehmken Kuberts de an der Herrſchaftl. Rechte Wieſe und an dem Aul- Fluß belegen, hinwiederum an Johann Dierich Stulken zu Eyhauſen, verkauft. Die Ang. iſt den 5. Sept. a. c. beyhm Herzogl. Neuenburgiſchen Landgerichte.

14) Wider Berend Sieſſen, Köther zur Neuſtadt, iſt Schuldenhalber beyhm Herzogl. Schwesramtsgerichte der Concurſ erkannt. 1) Die Ang. iſt d. 11. Jul. 2) Deduc d. 21. Jul. 3) Prior- Urtheil d. 5. Sept. 4) Vergantung oder Löſe d. 19. Sept. a. c.

15) In Convocations- Sachen 1) Wegen der von Berend Stolle zu Habbrügge, an Berend Buſchmann daſelbſt verkauften vorhin Harn Neels zugehörigen Brinkſiherey. 2) Wegen der an Borchert Bauers Ehefrau zu Barſchlüte verkauften Kötherey des weyl. Johann Friedrich Weßbers zu Riſenbüttel, und 3) Wegen weyl. Johann Dierk Buſch Wittwe, zu Neuenkoe öffentlich zu verkaufenden Hauſes ſind die Praecluſiv Decrete vom Herzogl. Landgerichte zu Delmenhorſt ergangen.

16) Johann Meyer hieſelbſt hat ſein von weyl. Wittwe Meinardus Erben erkauftes, an der Achternſtraſſe belegenes Haus an Caſper Hermann Gerhard Klatte hieſelbſt hinwiederum verkauft. Termin zum etwaigen Beyſpruche wie auch zur Angabe auf dem Rathhauſe der 5te Sept. d. J.

17) Die Interessenten der Everſten Marſchwäcke werden hiemit angewieſen, ſolche binnen 3 Tagen bis auf den alten Grund und Boden und das alte Ufer zu reinigen, bey Vermeidung des Ausdingung. Oldenburg vom Amte den 20ten Junii 1796. Jedeltus.

18) Es ſollen die zur Reparation der Langwarder geiſtlichen Gebäude erforderlichen Materialien, als Eichen und Lannen Holz, Steine, Kalk, Sand und Reith, wie auch die Zimmer- Wand- u- Decker- und Maler- Arbeit am 24ten Juny d. J. Nachmittags 2 Uhr in Rende Carls Wirthshauſe zu Langwarden öffentlich mindesforbernd ausverdingen werden. Der Beſtich kann vorher beyhm Amte oder auch bey dem Juraten Hlurich Daniel Bartels eingesehen werden. Oldenburg vom Amte den 9ten Junii 1796. Wardenburg.

1) Herr Speckels am Streck vor Iethausen hat am 6. May d. J. ein Stück 'grünes' Moors (erb ungefähr 3 Fück groß, hinter weyl. Gerhard Fündlen Moor, und zwischen den Mörkten der weyl. Dierck Wieckers Erben und des Dierk Deltjen belegen, an Johann Friederich Warnke verkauft und dagegen seine von Hinrich Speckels angekaufte Moorspäte der Kätheren wieder incorporiren lassen. Die Ang. ist d. 20. Jul. d. J. bey'm Amtsgericht zu Varel.

2) Zur Angabe und Liquidation aller Forderungen und Ansprüche an weyl. Hinrich Deltjen gewesenen Gräflichen Wächter zum Seefeld und dessen Nachlaß ist auf Ansuchen des Vormundes von dessen Kindern, ein präclufivischer Termin bey'm Gericht zu Varel auf d. 20. Jul. d. J. angesetzt worden.

## Zweyte Bekanntmachung.

Ovelg. Ldgr. Mit Rücksicht darf sich niemand ohne Vorwissen seines Curators Johann Rabbe in irgend etwas einlassen. Neuend. Ldgr. 1) Wegen der von Johann Ficken an Gerdt Anton Seggehorn verkauften Brinkfiheren cum Vert. Ang. d. 27. Jun. 2) Verkauf des weyl. Friedrich Althorns sämtlicher Erben 4 Stück Baulandes, d. 2. Jul. Ang. d. 27. Jun. 3) Wegen einseiger auf Johann Quathamer oder dessen Vorwessers Johann Carlstens Namen bewirkten Ingressation Ang. d. 27. Jun. Oldenb. Mag. Wegen des von dem Stadtmusicant Gerdsen an Gesche Margrethe Sanders verkauften Wohnhauses Ang. d. 27. Jun.

## Oldenburger Getraide-Preise.

Der Preis des Sandrockens unter hiesiger Börse  
Des Moorrockens  
Burfier Weizen a Last

14 gr. Courant  
52 gr.  
180 Rthlr.

S. A. G. Heffe.

## II. Privatsachen.

1) Bey des Kaufmanns Boyke Bosken Wittwe zu Tever, steht eine noch fast ganz neue, mit gehewem und gelbem Blucz ausgeblazene, und mit einer Decke von eben dem Zeuge so mit Franzen besetzt ist, wie auch mit einer Kupmatte von wolkenem Zeuge versehen engl. Klapp-Edaise zum Verkauf. Der Kasten ist röhlich laquirt, und hängt in 4 engl. Stahlfedern. Der Unterwagen ist mit 2 eisernen Schwannenhälften, eisernen Aren, und metallenen Büchsen verziert und blau angefarbt. Auch hat sie ein dazu gehdriges von dem besten engl. Leder gefertigtes, mit chineischen Kupfer, Platen, Schnallen und Buchsen verzieres vollständiges Pferdegeschirr, welches noch ganz neu ist, und 2 vierjadrige angefahrne gelbbraune Pferde, mit schwarzen Schweifen und Wabnen, so auch zum Reiten tauglich sind, aus der Hand zu verkaufen.

2) Der Hofvogt Kinderhagen zum Streck will seine daselbst belegenen beyden Stellen aus der Hand verkaufen oder verheuern lassen.

3) Cord Grube zu Altenhundert hat 251 Rthlr. und einige Grote Armeugelder sofort zu belegen.

4) Hr. I. Job. Berend Ehlers Kinder Vormund Christoph Ploss zu Stude hat von seiner Pupillen Einkunf 600 Rthlr. zu 3 1/2 Procent sofort zinbar zu belegen.

5) Johann Dierk Speckmann zum Streck hat sofort 100 Rthlr. Pupillengelder zu belegen.

6) In der Cramerschen Buchhandlung in Bremen wird ein Verzeichniß von ungebundenen gräntentheil noch ganz neuen Büchern aus allen Wissenschaften bestehend, ausgegeben, wornach die Bücher nach bedruckter Nachricht und zu untergesetzten Preisen verkauft werden. In Oldenburg ist dieses Verzeichniß bey dem Buchbinder Birnstein, in Varel bey dem Buchbinder Webers und in Tever bey dem Buchhändler Lentel jun. zu haben, welche auch Bestellungen annehmen werden.

7) Hinrich Marise bey der Elsfelder Brade in Graben Hause hat sofort 500 Rthlr. gegen Jacobi 900 R. und gegen Bremer Fr. markts 600 Rthlr. zu 3 1/2 Procent zu belegen. Auch hat derselbe 4 bis 5 sehr gute wittende Kühe zu verkaufen.

8) In der Strohmischen Buchhandlung alhier wird ein Verzeichniß neuer Bücher welche in der Frankfurter und Leipziger Oster Messa 1796 angeschafft worden, und um besetzte billige Preise daselbst zu haben sind, abnuntlich ausgegeben. Die daselbst eingegangenen Neuigkeiten sind: Ueber Eigennuz und Unand; von A. Bredt, 2 Kuzge. Ein Gegenstück zu dem Buche: Ueber den Umgang mit Menschen, Leipzig 1796, 1 Rthlr. Beiträge zur wittern Ausbildung der deutschen Sprache von einer Gesellschaft von Sprachfreunden, 48 Stud. Braunschwig 1795, 36 gr. Vertouchs Bilderbuch für Kinder 27. und 28. Heft. Weimar 1796, mit illum. und mit schwarzen Kupf. Berlinisches Jahrbuch für die Pharmacie und für die die damit verbundenen Wissenschaften auf das Jahr 1796, Berlin 60 gr. Bröders Wörterbuch zu seiner kleinen lateinischen Grammatik für Anfänger um Berlin im Freyen ausdauernden Däume und Sträucher mit 7 Kupfertafeln, Berlin 1796, 2 Rthlr. 36 gr. Magazin für Freunde des guten Geschmacks oder Band: 1. bis 4. Stück. Mit Kupfertafeln und colorierten Bildern. Leipzig 1796, 5 Rthlr. 48 gr. Lebensbeschreibung merkwürdiger und berühmter Kaufleute Leipzig 1796 60 gr.

9) Da ich sehr meine Advocatur niederlege, so ersuche ich diejenigen meiner Partbeien für welche ich Documente und Annualarien in Händen habe, solche in 14 Tagen bey mir abfordern zu lassen.

Oldenburg.

Gramberg, ka.

10) Zwischen Kassebe und Oldenburg ist ein blau seidner Kammstrich verlohren gegangen. Der obliche Finder, den man wird gebeten, ihn gegen eine gute Belohnung bey Johann Krieger in Katede abzugeben.

11) Ich mache hiedurch bekannt, daß bey mir alle Arten von Kuchen und Torten, so wie alle kleinere Backwerke, nach vor herlicher Bestellung, stets frisch zu haben sind. Auch mache ich Selts und Gallert, Mitten's- und auch Abendbrot gebe ich wie bisher zu verschiedenen Preisen. Durch gute und billige Bedienung werde ich Ihnen, mich ferner zu empfehlen.  
Anna Posthoff.

12) Am 2ten Jul. wird in Johann Enters Wirthshaus zu Hordenseth der dortige Hausman Goelt Meckel seine Bau Landes im Ganzen oder stückweise auf 4 oder 6 J bre öffentlich verheirern. Ich habe die Mitwohnung des Hauses, den halben Garten und einige sädlich in natura mit Haushaltung zu liefernde Früchte vorbehalten.

13) Ich habe auf den 20. Nov. Ende Novembers und im December in Commission auf sichere Landpflanzpotheken einige Tausend Rthlr. Gold zu 4 Procent zu verkaufen.  
Häder.

14) Dem Gerd Janßen zu Eghorn ist vor 3 Tagen ein siebenjähriges schwarzbraunes Mutterpferd, welches oben vor dem Kopfe einen kleinen weißen Fleck und an der linken Seite des Maults einen kleinen Gulden hat, von der Bürger-Gemeinheit wegakommen. Wer ihm solches wieder liefert oder Nachricht giebt, wo er es wieder bekommen kann, erhält eine gute Belohnung.

15) Die von dem Stolthammer Kirchenseldern ostwärts bekannt gemachten 900 Rthlr. sind annoch zu billigen Zinsen bey dem Juraten Dandkef Haerns zu erhalten.

16) In Ansehung der von Remme Warners Remmen an Edo Dudoß verkauften in Oldorfer Kirchspiel belegenen Landhäuslings Stelle mit 62 Matten Erbhener Landes erachtet concursus retractantium und ist terminus praeclusivus zur Angabe bis zum 24. Jul. d. J. festgesetzt worden. Wornach re. Sig. Jeder den 10. Jun. 1796.  
Aus dem Landgerichte hieselbst.

17) Da ich in den wöchentlichen Anzeigen No. 24. unter den Privatfachen No. 12. eine von mir nicht eingesandte, jedoch mit meinem Namen unterzeichnete und zum Theil unwahre Bekanntmachung finde; so lege ich mich genöthigt einem geehrten Publicum hiedurch anzuzeigen, daß ich zwar das, von dem Kaufmann Colling hieselbst gekaufte Haus bezogen habe, auch darinn einige Handlung mit Gewürz, Farbe und kurzen Waaren treibe, jedoch auch den Handel mit Schulbüchern so wie mein bisheriges Vortie fortsetze, und mich in dieser Absicht meinen Schülern und Freunden bestens empfehle, nicht aber (wie solches fälschlich angezeigt worden) mit Eisenwaaren aller Art, handle. Elisabeth.  
J. C. Weiners.

18) Went. Claus Otto Cordes Kinder Vormund Harm Meyer zu Ockens bey Essenshamm, hat von seiner Anpflanzung 1000 Rthlr. entweder im Ganzen oder bey kleinern Pöken, auf den 2ten Jul. zinsbar zu belegen.  
Herzog. privilegirter Buchbinder.

19) Die Vormünder über went. Joh. Anton Bonten Kinder, Johana Hilis Kimm zum Beckumerfeld, und Ernst Christian Dittmanns zu Sinsum, haben die bereits in No. 22. bekannt gemachten 335 Rthlr. Gold noch sofort zu 4 Procent zu belegen.

20) Von dem Zimmermeister Quet hieselbst ist jetzt, so wie künftig immer, verschiedenes Haubeth, als Balken von verschiedener Länge, Sparren und Latten, mehrere Sorten hauer Disblen, wie auch niedrige Boblen und Dredlen, um sehr billige Preise zu haben.

21) Diejenigen, für die ich in der Hinüberschen Auction Bücher gekauft habe, werden das Geld einfinden, weil der Zahlungs-Termin verlossen ist. Auch werden die, welche noch für den Volksfreund residiren, an die Bezahlung erinnert, wenn keine Kosten erfolgen sollen.  
Stalling.

22) Es ist vor etwa 3 Wochen auf dem Wege von Oldenburg nach Mecheln ein mehresthüenener Pfeifenkopf und Rohr gefunden worden. Der Eigenthümer derselben kann ihn nach Angabe der Merkmale und Entziehung dieser Anzeigekosten von dem Schulhalter Ruffs zu Ofen, erhalten.

23) Bey dem Drehbrauerey Kaltwasser auf der achten Straße, ist frischer rother und weißer Besanderer Alee-Saamen zu erhalten.

24) Der Lohnführer Friederich Winter in Elsketh will einen Kahn unter der Hand verkaufen.

25) Melchior Hemken zu Wochhorn will seine zu Ewarden belegene Hofstelle mit 117½ Tück Land am 25. Juni von Mantaa 1797 an auf einige Jahre in Wierich Wilms Wirthshaus daleibst unter der Hand verheirern lassen. Die Gebäude sind von Brandmauern, sehr geräumig, im guten Stande und überhaupt sehr gut eingerichtet.

26) Das Bücher-Verzeichniß, von went. Pastor Ebscher zu Ganderkesee ist bey mir unentgeltlich zu haben.  
Stalling.

### Todes-Anzeige.

Am 29. Jun. Morgens 3 Uhr starb man rätlich geliebter Gatte, der Katholoverwandte Johann Caspar Schütte in seinem 49ten Lebensjahre an den Folgen eines hartnäckigen Wechselfiebers. Diesen für mich und meine acht unmündigen Kinder äußerst schmerzhaften Verlust mache ich seinen und unsren Freunden hiemit bekannt. Ueberzeugt von ihrer Theilnahme an meinem traurigen Schicksale verbitte ich mir, alle schriftliche Beileidsversicherungen, Oldenburg.  
Sophia Elisabeth Schütte, geb. Breithaupt.

Am 14. d. M. Morgens um 10 Uhr entschlummerte meine geliebte Mutter, Helena Wulffers geborene Swaffen in ihrem 87ten Lebensjahre, an einer durch verschiedne Leiden erfolgten gänzlichen Entkräftung. Diesen für mich sehr schmerzlichen Verlust zeige ich meinen trauersüchtigen Anverwandten und Freunden überzeugt von ihrer freundlichstlichen Theilnahme, unter Verbitung aller schriftlichen Beileidsversicherungen hiemit an.  
Schwei.  
E. J. Wulffers.

In No. 23 d. 10. Unz. No. 4 der gerichtl. Proclam. ist zu lesen hatt Hohenbüchse, Hohenhausen.